

MITTEILUNGEN DES BÜRGERMEISTERS

Sommer 2023

Marktgemeinde Prinzersdorf
3385 Prinzersdorf, Hauptplatz 1
Tel. 02749/2223-0



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

Ehrenamtliche Arbeit ist der Schlüssel für ein besseres Miteinander. Österreich ist das Land der Freiwilligen. Fast die Hälfte aller Bürgerinnen und Bürger leistet in irgendeiner Form Freiwilligenarbeit. Laut Erhebung des Gemeindebundes engagieren sich mehr als 3,7 Millionen Menschen in 125.000 Vereinen für ihr direktes Lebensumfeld. Ob Feuerwehr, Sportverein, Blasmusik oder Kommunalpolitik: In allen 2.093 Gemeinden arbeiten Ehrenamtliche miteinander an der Zukunft ihrer Gemeinschaft vor Ort. Das Ehrenamt ist der Kitt jeder Gemeinschaft – ein aktives Vereinsleben macht eine Gemeinde erst lebenswert.

Laut dem Soziologen, Nationalökonom und Philosophen Ferdinand Tönnies bedeutet das:

- Gefühlsmäßige Zusammengehörigkeit
- Mitglieder einer Gemeinschaft sind füreinander da, bedeuten einander etwas, helfen einander
- Ursprüngliche Form des menschlichen Zusammenlebens
- Kleine, überschaubare Einheiten: Familie, Nachbarschaft, Dorf (geschlossene Netzwerke)

Im Gemeinderat suchen wir alle gemeinsam nach der besten Lösung. Demokratie lernt man in der Gemeinde.

Dabei ist es mir wichtig: Nicht gegen etwas kämpfen, sondern für etwas

einzustehen - für die Weiterentwicklung unserer Lebensqualität. Unsere Vereine sind die Lebensader des Landes. Ob bei der Anschaffung eines neuen FF-Autos, Vereinsförderungen, Errichtung und Instandhaltung von Sport- und Freizeitanlagen, als Gemeinde kommen wir unserer Verpflichtung selbstverständlich nach, die Vereine bei ihren Anliegen zu unterstützen. Der Beitrag der Vereine ist dabei ein unverzichtbarer Bestandteil für unser Gemeinwohl und ein gelebtes Miteinander.

Ich darf mich an der Stelle beim Sportausschuss, dem Volleyballverein und dem Planerteam bedanken für die kooperative Zusammenarbeit zur Umsetzung der neuen Beachvolleyballplätze. Besonders sind die Eigenleistungen des Volleyballvereins hervorzuheben. Viele engagierte Helfer haben Hand angelegt und neben einer ordentlichen Kosteneinsparung eine zeitnahe Umsetzung ermöglicht. Ein weiterer Mehrwert ist die sichtbare Identifikation mit der gelungenen neuen Freizeiteinrichtung. Viel Spaß bei Sport und Spiel!

Einen schönen Sommer und erholsame Ferien wünscht

Ihr Bürgermeister

INHALT



Erneuerung der Beachvolleyballplätze:

Dank großartiger Mitarbeit des Volleyballvereins konnten die neuen Beachvolleyballplätze rasch fertiggestellt werden.

Seite 3



E-Auto für Bauhofmitarbeiter:

Für die Verbesserung der Mobilität wurde ein Fahrzeug für den Bauhof angekauft.

Seite 7



Tolle Erfolge der FF-Jugend:

Wir gratulieren der FF-Jugend zu den guten Ergebnissen beim Bezirksbewerb.

Seite 15

Aus den Gemeinderatssitzungen

Folgende Beschlüsse wurden in der Gemeinderatssitzung vom 13.04.2023 gefasst:

Für die Errichtung der neuen Volleyballplätze wurden folgende Auftragsvergaben einstimmig im Gemeinderat beschlossen:

- Erd- und Baumeisterarbeiten: Beauftragung der Firma Schmalek um € 77.800,- netto
- Elektroarbeiten: Material von Fa. Brosenbauer-Grünbichler um € 3.084,50 netto
- Schnellaufbaucontainer als Stauraum: Vergabe von 2 Stk. Container mit Rampe an Fa. Lagercontainer XXL um € 3.313,82 netto
- Für Infrastruktur (Netze, Dusche, Schirme,...) werden Vergaben im Wert von insgesamt € 14.354,- netto beschlossen.
- Bepflanzung: Vergabe an Fa. Nentwich um € 11.236,94 netto

Folgende Grundstücksangelegenheiten wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen:

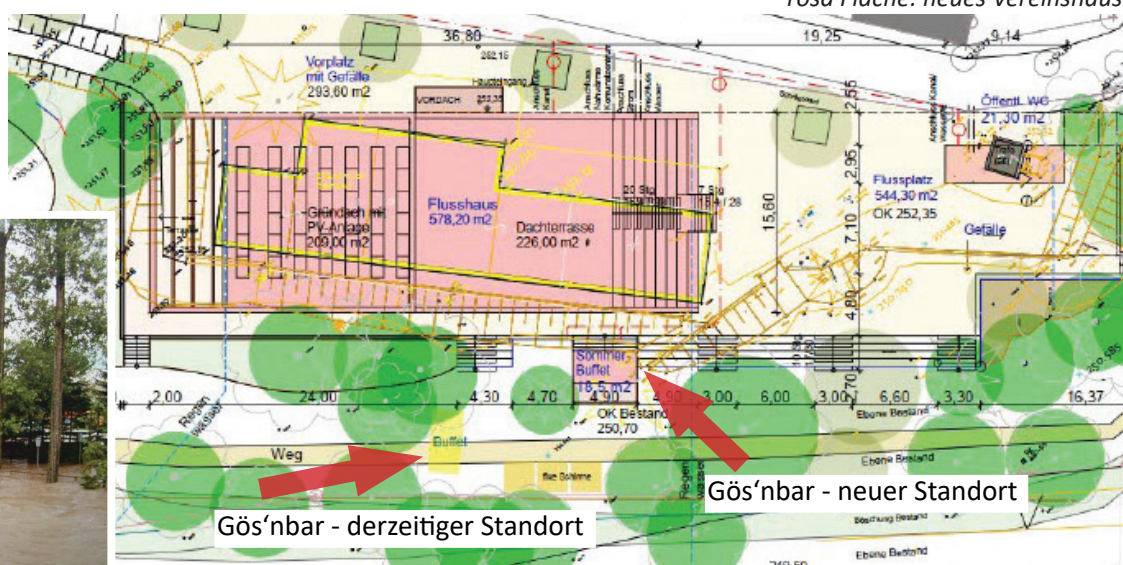
- Für die Errichtung der neuen Reihenhauanlage in der Bergsiedlung wurde ein Tauschvertrag abgeschlossen, ein Grüngürtel mit 5.288 m² wird von der Marktgemeinde Prinzersdorf übernommen, die Wohnungsbaugesellschaft Schönerer Zukunft übernimmt das Grundstück 466/11 des öffentlichen Gutes.
- Für das Projekt Ortskern wurde der Teilungsplan vom Vermessungsbüro Schubert GZ 18312, GZ 18312-1 zwischen der Marktgemeinde Prinzersdorf, der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft Alpenland und der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft Austria AG beschlossen.

Situation Flusshaus - Gös'nbar

Wasserrechtliche Bewilligung konnte erwirkt werden

gelbe Linien: Altbestand

rosa Fläche: neues Vereinshaus



Die Gös'nbar mit Sommergastronomie ist ein beliebter Treffpunkt für Gäste aus Nah und Fern. Das bestehende Gebäude steht im direkten Hochwasserabfluss und hat keine wasserrechtliche Genehmigung.

Im Zuge des Gesamtprojektes Neubau Flusshaus wurde bei der Behörde um die Neuerrichtung der Gös'nbar angesucht. Der künftige Standort ist wie im Plan ersichtlich auf demselben Niveau vorgesehen, die Gäste sitzen weiter im gewohnten Bereich unter dem Baumbestand.

Auszug aus dem Gutachten: ...der Rückbau des bestehenden Buffetgebäudes aus dem direkten Hochwasserabflussbereich und die Neuerrichtung in verschobener Lage,

eingebunden in die neue Böschung bzw. Stufenfläche wirken sich strömungstechnisch günstig auf den Hochwasserabfluss aus. Das Verklauungsrisiko wird dadurch deutlich reduziert. Das Buffet ist dadurch hochwassersicher.

Mit der Erneuerung des Vereinshauses ist angedacht, weiterhin möglichst vielen Vereinen und Bürgern in Prinzersdorf einen entsprechenden Treffpunkt am Fluss mit zeitgemäßem Ambiente zu bieten. Die Infrastruktur zur Abhaltung der beliebten Feste wird verbessert, ein multifunktionaler Saal bietet eine Ausweichmöglichkeit für Feste bei Schlechtwetter, dieser Bedarf hat sich leider beim diesjährigen Kulturfestival bestätigt.

Neue Beachvolleyballplätze

2 neue Spielfelder sind für den Sommer spielbereit - tolle Mitarbeit des Volleyballvereins bei der Errichtung !

Im Zuge des Jahrhundertprojekts „Hochwasserschutz - Naherholung Pielach – Vereinshaus“ wurde im Frühjahr mit dem Abschnitt „Beachvolleyballplatz“ begonnen. Aushubarbeiten, Gelände-Modellierung, Einbringung der notwendigen Infrastruktur und erste Pflanzarbeiten wurden durchgeführt.



Foto: v.l.n.r.: Arch. Dr. Anja Fischer, GR Anton Sieder mit unseren Mitarbeitern Alexander Laposa, Helmut Krenn, Robert Jefremowitsch bei der Bepflanzung im Mai

Ich freue mich über die konstruktive Projektplanung mit allen Beteiligten und die rasche Umsetzung dieser Freizeiteinrichtung. Besonders sind die Eigenleistungen des Volleyballvereins hervorzuheben. Unter der fachkundigen Anleitung von Karl Gugerell konnten im Zusammenwirken mit Fa. Brosenbauer - Grünbichler die Elektroarbeiten größtenteils selbst ausgeführt werden.

Anfang Juni wurde unter Anleitung von Architektin Dr. Anja Fischer, GR Anton Sieder und dem seitens des Volleyballvereins für den Bau Hauptverantwortlichen Karl Gugerell mit vielen engagierten Helfern der Rollrasen verlegt, die Container selbst aufgestellt, die Netzmontage uvm. organisiert. Dadurch wurden ordentlich Kosten eingespart und eine zeitnahe Umsetzung ermöglicht. Ein weiterer Mehrwert ist die sichtbare Identifikation mit der Anlage.



Foto: die ideale Lage



Im Herbst wird die Baumaßnahme mit der Auspflanzung von weiteren Sträuchern und zahlreichen Bäumen abgeschlossen. Durch die Bepflanzung entsteht eine Naturarena zum Volleyballspielen und eine „chill out Zone“.

Kindergarten

Für die Umsetzung der Kindergartenoffensive wurde vom Land NÖ mittelfristig der Bedarf einer 4. und 5. Gruppe für Prinzersdorf erhoben. Für kommenden Herbst wurde vom Land die Führung einer 4. Kindergartengruppe als „Provisorium“ genehmigt.

Kindertartenausbau am Standort Hauptplatz

Der Gemeinderat hat den Ausbau am Bestand mit einer vierten und fünften Gruppe beschlossen. Es wird ein geladener Architektenwettbewerb durchgeführt. Damit wird die optimale Baulösung zwischen denkmalgeschützter Kirche und dem mittlerweile mehrfach ausgezeichneten Rathaus als Juwel der 70iger Jahre ermittelt. Ziel ist, dass alle Kindergartenkinder unter einem Dach untergebracht werden.

Kindergarten – Naturkindergruppe



Im März wurde im Rahmen des Elternabends über die Idee einer Naturkindergruppe informiert. Aufgrund des Interesses wird es erstmalig in NÖ das Pilotprojekt eines öffentlichen Naturkindergartens geben. Durch die Kooperation mit dem Land wird die Naturkindergruppe kostenfrei - zu denselben Bedingungen wie der „normale

Kindergarten“ – angeboten. (Bisher sind solche Einrichtungen privat geführt und mit sehr hohen Elternbeiträgen jenseits von 300 € pro Kind und Monat verbunden).

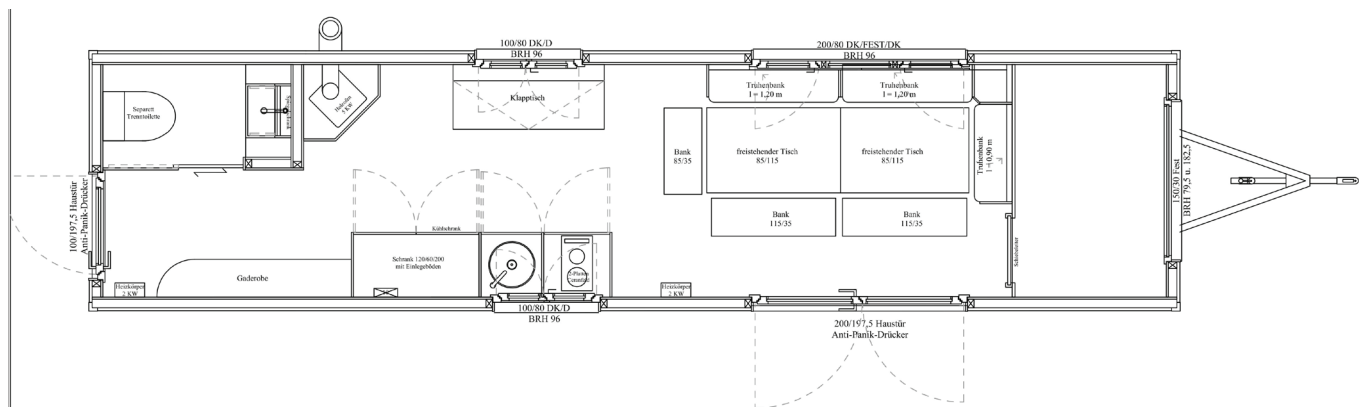
Genutzt wird der ehemalige Ziegelofen, welcher ein ideales Naturgebiet dafür bietet. Mit dem Eigentümer Dr. Karl Fuchs wurde das Einvernehmen hergestellt, herzlichen Dank für die gute Kooperation.

Am Gelände wird ein professionell eingerichteter mobiler Kindergartenwagen aufgestellt. Darin haben Kinder im Schlechtwetterfall Platz, der Wagen ist beheizbar und mit den wichtigsten Einrichtungen ausgestattet, vergleichbar mit einem Tiny House. Ergänzt wird die Infrastruktur mit Lagercontainer für Bollerwagen & Co, überdachtem Holzspielbereich oder Tippi, ÖKO WC, Abenteuerplätzen...

WICHTIG!

Es handelt sich dabei um ein zusätzliches Angebot, bei dem die Eltern frei wählen können, welche Variante für ihre Kinder und sie das Beste ist. Das Projekt könnte eine Vorreiterrolle in NÖ einnehmen und die Betreuungslandschaft für Kinder vervollständigen.

Fotos:
Innenansicht und Grundriss
des Kindergartenwagens



Gerätesanierung im Kindergarten

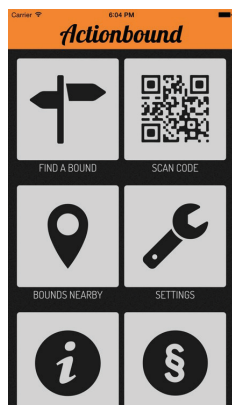
Das Klettergerüst im Garten des Kindergartens wurde unter der professionellen Anleitung von Senior Chef Franjo Jukic mit Metallfüßen saniert, neu versetzt und so einer weiteren Nutzung zugeführt.

Herzlichen Dank für das Sponsoring an die Firma Titanic und dem tatkräftigen Team des Bauhofs, das durch unseren ehemaligen Mitarbeiter Peter Gral erweitert wurde.

Foto (v.l.n.r.): Franjo Jukic, Peter Gral, Helmut Krenn, Alexander Laposa, Robert Jefremowitsch



Rätselrallye am Schrittweg



Mit einem landesweiten Bewegungssonntag eröffnete die „Tut Gut“ Gesundheitsvorsorge die neue Wandersaison am 7. Mai, zahlreiche PrinzersdorferInnen wanderten an diesem Tag auf unserem historischen Schrittweg und konnten auch erstmalig an der Rätselrallye entlang des Weges teilnehmen.

Vielen Dank an Frau Renate Karner, die sich die Fragen ausgedacht und uns zur Verfügung gestellt hat.

Actionbound- App herunterladen, Code scannen und los geht's!

Nominierung zum Energy Globe 2023

Am 10. Mai wurden die Sieger des Energy Globe Niederösterreich 2023 ausgezeichnet.

In der Kategorie Gemeinde war die Marktgemeinde Prinzersdorf mit der Generalsanierung des 1973 erbauten Rathauses nominiert, Landtagspräsident Karl Wilfing überreichte Bgm. Rudi Schütz und Arch. DI Ernst Beneder dafür eine Auszeichnung. Die "sanfte" Sanierung ergänzt die Originalsubstanz ohne Räume und Materialität zu verfremden. Die hochwertigen Materialien des schon bestehenden Rathauses können auch nach Jahrzehnten des Gebrauchs in der Generalsanierung bestehen und die haustechnischen Systeme wurden den neuesten Standards angepasst. Durch diese Art der „sanften“ Sanierung wurde wertvolle Grundstruktur des Gebäudes erhalten und damit auch Kosten gespart.

v.l.n.r. Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing, Bgm. Rudi Schütz, Arch. DI Ernst Beneder



Community Nursing



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



Der Sommer ist in seinen Startlöchern und es kann wieder sehr heiß werden. Dieser Zustand kann für alle Personen belastend sein, vor allem aber für ältere Menschen, Personen mit chronischen Erkrankungen, Kleinkinder und Säuglinge.

Ich möchte Ihnen einige Tipps geben, wie Sie an besonders heißen Tagen, gut durchkommen:

- **Flüssigkeit und Ernährung:**
Sie sollten ausreichend Flüssigkeit (1,5 - 3 Liter je nachdem wieviel die Person an Flüssigkeit durch Schweiß verliert) in Form von Leitungs- und Mineralwasser, ungesüßten Tees und verdünnten Obstsaften zu sich nehmen. Tipp: Trinken Sie gleich morgens ein großes Glas Wasser und tagsüber sollten Sie Trinkmöglichkeiten (zum Beispiel Wasser in Form einer Trinkflasche) haben. Essen Sie kleinere Mahlzeiten öfters am Tag mit einem hohen Wassergehalt und bevorzugen Sie leichtverdauliche und fettarme Lebensmittel.
- **Allgemeine Verhaltensregeln:**
Aufenthalte im Freien vor allem mittags vermeiden, tragen Sie leichte und luftdurchlässige Kleidung, Wohnräume halbwegs kühl halten, indem Sie vor allem nachts und in der Früh lüften sowie die Räume abdunkeln.

! Achtung neuer Angehörigenbonus kann beantragt werden !

Der Angehörigenbonus 2023 mit 750€ für die Pflege eines nahen Angehörigen ab Pflegestufe 4 (Pflegegeldbezieher darf nur eine durchschn. Monatspension von bis 1500€ beziehen) kann ab 01.07.2023 bei der Pensionsversicherung beantragt werden.

Bei Fragen oder mehr Informationen kontaktieren Sie mich!
Antrag zum Angehörigenbonus bei mir erhältlich.

Community Nurse Thomas Mülleitner Tel.: 0681/205 85 381

**02.08.2023
08:00-11:00**

**Sprechstunde Community Nurse Prinzersdorf
Wo: Gemeindeamt Prinzersdorf**

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben einen schönen Sommer.

Ihre Community Nurse Prinzersdorf,

Mülleitner Thomas, BSc, MSc

Neuerungen bei der Hundehaltung

Information zum NÖ Hundehaltegesetz und zur NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2023, geltend ab 1. Juni 2023

Wir bitten alle Hundehalter in der Gemeinde folgende Änderungen zu beachten:

- **Sachkundenachweis (NÖ Hundepass) für alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer ab 1. Juni 2023**

- Eine einstündige Information durch einen Tierarzt/Tierärztin über die Gesundheit und die richtige Haltung und Pflege eines Hundes.
- Eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person über den Hund als soziales Lebewesen, die Mensch-Hund-Beziehung und unter anderem auch Maßnahmen zur Stressvermeidung bei Hunden.
- Der erweiterte Sachkundenachweis für „Listenhunde“ umfasst zehn Stunden und besteht aus einem theoretischen Teil über Wesen und Verhalten des Hundes sowie einem praktischen Teil



- **Einführung einer einheitlichen Haftpflichtversicherung**

- Vorlage eines entsprechenden Nachweises einer ausreichenden Haftpflichtversicherung pro Hund in Höhe von € 725.000,00 für Personen- und Sachschäden (Vorlage bei der Meldung eines Hundes am Gemeindeamt)
- Übergangsbestimmung: Für Hunde, die schon vor 1. Juni 2023 gehalten wurden, muss ein Nachweis der Haftpflichtversicherung bis 1. Juni 2025 am Gemeindeamt nachgereicht werden.

- **Obergrenze von fünf Hunden pro Haushalt**

Ausgenommen sind Wachhunde oder Hunde, die ausgebildet werden, Züchter und Hunde, die bereits vor 2023 gehalten wurden. Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential gilt weiterhin die Obergrenze von zwei Hunden in einem Haushalt.

Nähere und weitere Informationen auf der Homepage der NÖ Landesregierung: <https://www.noel.gv.at/noel/Tierschutz/Hundehaltegesetz.html>

E-Auto für Bauhofmitarbeiter

Zur Verbesserung der Mobilität wurde ein Elektroauto der Marke OPEL Vivaro-E Cargo angekauft. Energiebeauftragter GGR Josef Schabberger und Bürgermeister Rudi Schütz wünschen den Mitarbeitern gute Fahrt und viel Freude mit dem neuen Fahrzeug. „Aufgrund der guten Ausstattung kann das E-Car für alle möglichen Fahrten und Arbeiten herangezogen werden - ein „Allrounder“ - wie unsere Mitarbeiter, für vieles bestens geeignet“, so Bgm. Rudi Schütz.

Foto (v.l.n.r.): Edi Gashi (Fa. Wesely), Energiegemeinderat Josef Schabberger, Bgm. Rudi Schütz, Helmut Krenn, Alexander Laposa, Robert Jefremowitsch



Gratulationsfeier im Rathaus

Am 4. Mai begrüßten Bgm. Rudi Schütz, Vizebgm. Andrea Strobl und GGR Martin Fuchsbauer Jubilarinnen und Jubilare, die einen besonderen Geburtstag oder ein besonderes Ehejubiläum gefeiert hatten. Beim gemütlichen Zusammensein wurden Prinzersdorf-Gutscheine überreicht.



Hinten v.l.n.r.: Bgm. Rudi Schütz, Ursula Scharner, Hermann Scharner (85. Geburtstag), Anneliese Kothmiller, Richard Zuser (80. Geburtstag), Franz Priesching (85. Geburtstag), Franz Kreimel (85. Geburtstag), Christina Steinwendtner, Günter Frühwirth, Edith Eder, Angela Szepesiová, Helga Braatz, Christine Meder, GGR Martin Fuchsbauer, Vizebgm. Andrea Strobl
Vorne v.l.n.r.: Anna Schütz (95. Geburtstag), Friedrich Grabner (90. Geburtstag), Franz Resch (90. Geburtstag), Hermine Haider (85. Geburtstag), Eveline Micheler (85. Geburtstag), Walburga Frühwirth (85. Geburtstag), Edith Stachelberger (90. Geburtstag), Anton Fuchs (80. Geburtstag), Günter Braatz (80. Geburtstag), Dietmar Meder (80. Geburtstag)



Hinten v.l.n.r.: Bgm. Rudi Schütz, Helmut Schellenbacher, Walter Merighi, Josef Merighi, Leopold Bauer, Vizebgm. Andrea Strobl, GGR Martin Fuchsbauer
Vorne v.l.n.r.: Gertrude Schellenbacher (Goldene Hochzeit), Heidemarie Merighi (Goldene Hochzeit), Marta Merighi (Goldene Hochzeit), Gerlinde Bauer (Eiserne Hochzeit), Erika und Karl Schimanko (Diamantene Hochzeit)

Eiserne Hochzeit

Anlässlich des Jubiläums der Eisernen Hochzeit (65 Jahre) besuchten Bezirkshauptmann Josef Kronister und Bürgermeister Rudi Schütz das Ehepaar Leopold und Gerlinde Bauer aus Uttendorf und überbrachten Glückwünsche und Ehrengaben.



Runder Geburtstag



Zum 80. Geburtstag von Marianne Priesching stellte sich unter der Gratulantschar auch Bgm. Rudi Schütz ein, um seine Glückwünsche zu überbringen.

Als Bestatterin begleitet Frau Priesching Angehörige mit Trost, Rat und Tat in den schwersten Stunden ihres Lebens. Frau Priesching ist seit vielen Jahren eine wichtige Ansprechperson und Partnerin der Gemeinde in Friedhofsangelegenheiten.

Wir wünschen auch auf diesem Wege noch einmal alles Gute!

Rupert Vogelauer - 1924-2023

Rupert Vogelauer verstarb am 13.04.2023 im 100. Lebensjahr.

Rupert Vogelauer war eine bekannte Größe im Kulturgeschehen von St. Pölten und Umgebung, aber auch über die Landesgrenzen hinaus. Seine Aquarelle und vor allem seine Holzschnitarbeiten brachten ihm immer wieder auch Auszeichnungen auf internationalen Kunstausstellungen ein. 2011 erhielt er die goldene Verdienstmedaille des Landes Niederösterreich. Viele seiner Arbeiten zeigen Motive aus Prinzersdorf und jahrelang gestaltete er einen Kalender mit Prinzersdorfer Ansichten. Ein besonderes Bedürfnis war ihm, mit jungen Menschen zu arbeiten, um ihnen seine eigene tief empfundene Freude an der Kreativität zu vermitteln. Daher malte Rupert Vogelauer viele Jahre lang mit Kindern im Zuge von Ferienaktivitäten.

Die Marktgemeinde Prinzersdorf bedankt sich für sein Wirken und wird Rupert Vogelauer in ehrendem Gedenken halten!



Nachmieter für Gemeindewohnung gesucht

Die Marktgemeinde Prinzersdorf vergibt eine
84 m² Wohnung in der Schubertstraße (1. Stock)
Hauptmiete € 462,- (exkl. Betriebs-, Verwaltungs- und Heizkosten)

Interessierte bitten wir eine schriftliche Bewerbung an gemeinde@prinzersdorf.gv.at zu schicken.

Filmchronisten verfilmen Geschichte(n) aus Prinzersdorf

Getreu dem Motto „Damit es nicht verloren geht“ sind „Die Filmchronisten“ – ein Projekt der LEADER-Region Mostviertel-Mitte – in der Region unterwegs und sammeln in den teilnehmenden Gemeinden spannende Geschichten von damals und heute, um daraus kurze Filmdokus zu gestalten. Im April gastierte das Team mit dem mobilen Filmstudio in Prinzersdorf.

Die Filmchronisten haben es sich zur Aufgabe gemacht altes, oft nur mündlich überliefertes Wissen, Erinnerungen der letzten Zeitzeugen, aber auch Entwicklungen, die das Hier und Heute prägen zu dokumentieren und in Form von rund 15-minütigen Kurzfilmen festzuhalten. Seit rund drei Jahren ist das Team nun schon in der Region unterwegs, um in den Gemeinden spannende Geschichten für eine spätere Verfilmung zu sammeln.

Nun machte das mobile Filmstudio der Filmchronisten – ein zu einem Mini-Kino und -Produktionsstudio umgebauter Solarbus – Halt in Prinzersdorf. Dank der Unterstützung der PrinzersdorferInnen, der Gemeinde und der engagierten Topothekare konnten auch hier spannende Vorschläge gesammelt werden. „Erste interessante Themen für eine spätere Verfilmung könnten beispielsweise die Geschichte der Milchgenossenschaft und Geflügelfleischproduktion MIRIMI sein, deren Wachstum eng mit dem Wachstum der Gemeinde zusammenhängt. Auch die Prinzersdorfer Musikschule, die Geschichte der Firma Soy Austria Bamberger oder die Historie der ehemals hier ansässigen Ziegelöfen wären spannende Themen für Kurzfilme“, zeigt sich Projektleiter Ernst Kieninger von den eingebrachten Themenideen begeistert.

Im Sommer sollen die Dreharbeiten zu den Filmen starten, die dann ab Ende 2023 im Rahmen einer öffentlichen Vorführung in jeder teilnehmenden Gemeinde präsentiert werden. 16 Gemeinden der LEADER-Region Mostviertel-Mitte wurden in den vergangenen drei Jahren bereits besucht - rund 100 Kurzfilme gibt es bereits online unter www.filmchronisten.at zu sehen.



Foto: Freuten sich über die zahlreichen Beiträge der Prinzersdorferinnen und Prinzersdorfer: Topothekar GGR Josef Schabberger, Isabella Größbacher-Stadler (LEADER-Region Mostviertel-Mitte), Ideengeber Leopold Bauer, Historiker Dr. Bernhard Gamsjäger, LEADER-Obmann Ök.Rat Anton Gonaus und Projektleiter Ernst Kieninger, hinten Topothekar Walter Bachinger



Foto: Sammlung von Themenideen im Mobilstudio: Ideengeber Ernst Lienbacher, Historiker Dr. Bernhard Gamsjäger, Topothekar GGR Josef Schabberger und Musikschulleiter Siegi Binder.

Pflanzentauschmarkt

Auch heuer wechselten wieder viele Pflanzen beim Pflanzentauschmarkt ihre Besitzer. Vielen Dank an GR Anton Sieder für die tolle Organisation und den Besuchern fürs Vorbeikommen!



Wissenswertes aus der Topothek



Baufirma Schicho - Schemmel

Der Maurermeister Johann Schicho geboren 22.6.1900 in Markersdorf Nr. 36 gründete im Jahre 1924 in Markersdorf einen kleinen Maurermeisterbetrieb.

Bereits 1937 erwarb er in Prinzersdorf an der Straße nach Pfaffing ein Grundstück, errichtete dort mit seiner Gattin Katharina, geboren 13.3.1903 ein Wohnhaus und verlegte 1938 seinen Betrieb nach Prinzersdorf Nr. 84, jetzt Wachaustraße Nr. 16. Bedingt durch die Kriegswirren des 2. Weltkrieges musste Johann Schicho bereits 1939 zur deutschen Wehrmacht einrücken, kam in Kriegsgefangenschaft und kehrte erst 1946 aus dieser zurück. Sofort nach seiner Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft baute Schicho seinen kleinen Betrieb in Prinzersdorf wieder auf.

Die jüngere Tochter Johanna geboren 21.6.1929 heiratete 1950 den Maschinenbautechniker Ing. Karl Schemmel geboren am 28.12.1929. Ing. Karl Schemmel arbeitete vorerst im Betrieb seines Schwiegervaters und 1955 absolvierte er die Baumeis-

ter-Ausbildung. Mehrmals kauften sie angrenzende Grundstücke zu und vergrößerten laufend den vorerst kleinen Betrieb. Ing. Karl Schemmel und seine Gattin Johanna übernahmen 1963 den bestehenden und gut gehenden Betrieb in der Wachaustraße Nr. 16.

Das kleine Betriebsgelände zeigte sehr bald die Grenzen des Unternehmens auf und so erwarb Ing. Karl Schemmel bereits 1964 ein großes Grundstück am westlichen Rand von Prinzersdorf und errichtete dort in der Linzerstraße Nr. 47-49 ein großes Wohn- und Betriebsgebäude. Durch den in den 1990er Jahren abzeichnenden Bauboom erweiterte Schemmel laufend sein Unternehmen und der Betrieb entwickelte sich zur Baustoffindustrie mit bis zu 120 Mitarbeitern. Das Unternehmen spezialisierte sich auf Hoch- und Tiefbau, stellte u.a. Großfertigteile aus Stahl- und Spannbeton sowie Fertighäuser her.

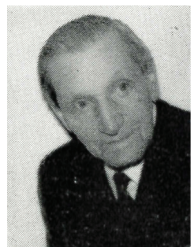
Die Baufirma Ing. Schemmel prägte auch das Ortsbild von Prinzersdorf stark. So wurden zum Beispiel die Pfarrkirche, die Hauptschule, das Rathaus, der Kindergarten sowie mehrere Wohn- und Betriebsbauten von der Firma errichtet.

Sohn Karl geboren am 15.1.1959 studierte Bauingenieurwesen an der Technischen Universität in Wien und stieg 1985 in den elterlichen Betrieb ein.

Nach dem Tod von Ing. Karl Schemmel im Jahre 2017 wurde der Betrieb geschlossen.

Verfasst von Walter Bachinger

Quellen: Buch „wenn die Mauern reden könnten“ von Josef Stern div. Tauf- Heirats- und Sterbebücher der Diözese St.Pölten



Johann Schicho



Katharina Schicho



Karl Schemmel



Johanna Schemmel

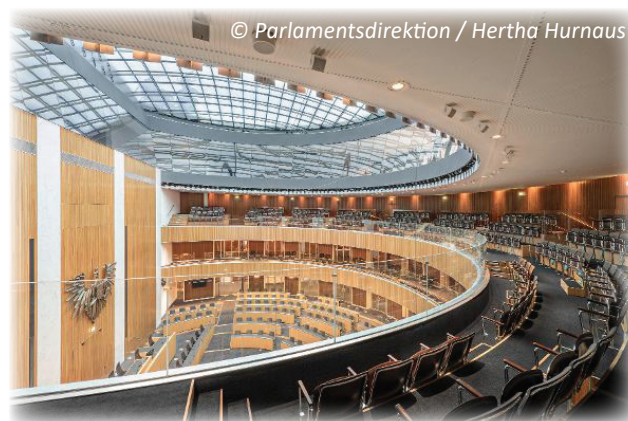


Einladung zum Seniorenausflug

Wir laden Sie sehr herzlich zum Seniorenausflug
der Marktgemeinde Prinzersdorf
am Mittwoch, dem 6. September 2023 ein.

Ziel unseres diesjährigen Seniorenausfluges ist das neu renovierte Parlament in Wien. Wir treffen unseren Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Fritz Ofenauer. Bei einer Führung wird Wissenswertes zum parlamentarischen Prozess vermittelt und uns das Hohe Haus von seinen schönsten Seiten gezeigt.

Anschließend fahren wir zum Mittagessen.



Den Nachmittag verbringen wir im Prater, gerne laden wir Sie zu einer Fahrt mit dem Riesenrad ein und genießen die Aussicht über Wien.

Bei einem Heurigenbesuch lassen wir den Tag dann entspannt ausklingen.

Zeitplan:

	8:15 Uhr	Abfahrt Hauptplatz Prinzersdorf
um	9:45 Uhr	Führung durch das Parlament
ca.	12:30 Uhr	Mittagessen
ca.	14:30 Uhr	Besuch des Praters, Fahrt mit dem Riesenrad
ca.	17:30 Uhr	Heurigenbesuch
ca.	20:30 Uhr	geplante Rückkehr

Die Gemeinde übernimmt die Kosten für die Busfahrt und die Fahrt mit dem Riesenrad, der Eintritt in das Parlament ist kostenlos.

Wir laden alle Damen und Herren Senioren sehr herzlich ein, an diesem traditionellen Ausflug teilzunehmen. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Tag persönlich begrüßen zu dürfen.

Bei Interesse ersuchen wir Sie, sich bis spätestens 23. August am Gemeindeamt anzumelden. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Vor den Vorhang - Richard Zuser



Richard Zuser wurde 1943 in Wasserburg in Bayern geboren und wuchs die ersten 5 Lebensjahre bei Zieheltern auf, bevor er von seiner Mutter und seinem Stiefvater nach Haindorf geholt wurde und seine restliche Kindheit dort auf dem Bauernhof verbrachte.

Schon als Kind war er fasziniert von Autos und daher war er froh, dass er mit der Hilfe seines Onkels eine Lehre als Landmaschinenschlosser und später als Auto-mechaniker absolvieren durfte. Nach dem Militärdienst erfüllte sich auch sein Traum, mit seiner Lieblingsmarke Mercedes Benz zu arbeiten, als er bei Fa. Milchram, später Wiesenthal zu arbeiten begann, wo er als Kundendienstbetreuer und später als Geschäftsführer tätig war.



Privat lernte er sein „Hasi“ Margarete Schinnerl kennen, baute ein schönes Haus in Prinzersdorf und heiratete 1968. Zwei Kinder machten das Familienglück perfekt.

Als kontaktfreudiger Mensch sind Richard Zuser Geselligkeit und Freundschaft sehr wichtig und so traf er sich mit Freunden jeden Freitag im Gasthaus Völk. Dort entstand auch 1970 die Idee, den „WVC“ - den „Weinverrichtungsclub“- zu gründen.



Foto: v.l.n.r.: Josef Kainzbauer, Ernst Lienbacher, Franz Ramler, Karl Leitner, Richard Zuser, Werner Raschhofer, Ernst Dorner, Franz Kreimel, Hubert Seiberl, Karl Fuchs

Jedes Mitglied bekam einen „Trinkausweis“, hatte jemand bei einer Kontrolle keinen Ausweis dabei, musste er eine Runde Wein bezahlen. Die Mitglieder des Clubs nahmen an vielen Veranstaltungen des Ortes, wie Bällen, Fasnachtssitzungen oder -umzügen teil, organisierten aber auch zahlreiche Aktivitäten selber. Fixpunkte waren Familienwanderungen zum 1. Mai und 26. Oktober, „Männerwandertage“ auf den Ötscher und Vogelbergsteig, aber auch Feste wie „Sandlerfest“ unter der Pielachbrücke, das „Zirkusfest“ oder „Die wilden 50er Jahre“ waren legendäre Highlights. Auch die runden Geburtstage der Mitglieder wurden ausgiebig gefeiert und Richard Zuser war bekannt dafür, dass immer ausgefallene Gags Teile des Geschenks war - einmal eine Ziege, dann wieder ein Zug oder ein Autobus uvm. Spaß und Geselligkeit hatten im WVC immer einen großen Stellenwert. Auch Ortsbezeichnungen wie „Johann Bittermann-Park“ und „Karl's Platz“ stammen aus der Ideenliste des WVC.



Schon immer interessierte sich Richard Zuser für Autos und eine große Leidenschaft ist das Instandsetzen von Oldtimern und das Organisieren von Ausfahrten damit, viele davon auch in Prinzersdorf, wie zum Beispiel im Zuge der Kulturfestivals.

Wir danken Richard Zuser für sein Wirken als „Präsident“ des WVC und seine Beiträge für ein geselliges, gemeinschaftliches und freudvolles Zusammenleben im Dorf!



Bürgerstimme:

Was gefällt Ihnen besonders in Prinzersdorf?

Die ideale Lage, die Stadtnähe, die gute Infrastruktur und Versorgung, dass es noch 5 Gaststätten gibt und der Dorfcharakter.

Ihr Wunsch an die Zukunft?

Dass die gute Lebensqualität so bleibt wie sie ist und der Dorfcharakter in Prinzersdorf nicht verloren geht.

Ein persönliches Anliegen an die Gemeinde?

Die Umsetzung des Pielachprojektes, um für nachfolgende Generationen einen lebenswerten Raum zu schaffen.

Ferienspaß 2023



Ein bunter Mix aus Veranstaltungen lockt Kinder ab ca. 6 Jahren heuer wieder zum Ferienspaß! Die Erlebnis-Sportwoche in der 2. Juliwoche ist bereits gut gebucht und wird von der Gemeinde heuer wieder finanziell unterstützt.

Am Sa, 22.7. lädt die Feuerwehr zu einem abwechslungsreichen Nachmittag und viele weitere Veranstaltungen folgen: Es wird Fußball gespielt, gebastelt, mit Holz gearbeitet, musiziert, die Mühle erkundet, gemalt, Tennis gespielt, „Erste Hilfe geleistet“ und der neue Volleyballplatz ausprobiert. Außerdem wird es wieder eine Fackelwanderung geben und die Prinzersdorfer Künstlerin Christina Steinwendtner lädt Kinder ab 10 Jahren zu einem Malworkshop ein.

Die Details entnehmen Sie dem unten angeführten Kalender. Wir ersuchen um Anmeldung bis eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung! Diese ist elektronisch über die Gemeindehomepage www.prinzersdorf.at (Bürgerservice -> Formulare -> Allgemein) oder persönlich (am Gemeindeamt) möglich.

Vielen Dank im Voraus an die vielen Vereine und Personen, die den Ferienspaß 2023 wieder ermöglichen!

Schöne Sommerferien und viel (Ferien)Spaß wünschen

Gabriele Bamberger, Jakob Hoffmann



FERIENSPASS 2023 - PROGRAMM



DURCH KLIKEN AUF DIE VERANSTALTUNG KOMMEN SIE DIREKT ZUR ANMELDUNG UND DEN DETAILS DER JEWEILIGEN VERANSTALTUNG.

GERNE IST IHNEN UNSER GEMEINDEAMT ZU DEN ÖFFNUNGSZEITEN BEI DER ANMELDUNG BEHILFLICH.

SA - 22.07.

EIN NACHMITTAG BEI DER

FEUERWEHR

14:00 - 18:00
FF - HAUS

FF PRINZERSDORF

MO - 31.07.

FUSSBALL

17:30 - 18:30
FUSSBALLPLATZ PRINZERSDORF

SASCHA GRANDL

DO - 03.08.

ACRYL UND AQUARELLMALEREI

KUNTERBUNT

10:00 - 13:00
ATELIER - HAYDNGASSE

CHRISTINA STEINWENDTNER

MO - 07.08.

VOLLEYBALL

14:00 - 16:00
VOLLEYBALLANLAGE PRINZERSDORF

UVC PRINZERSDORF

DI - 08.08.

BASTELN & CO

15:00 - 18:00
PFARRHEIM PRINZERSDORF

PFARRE PRINZERSDORF

ZUR ANMELDUNG

DO - 10.08.

ERSTE HILFE

14:00 - 17:00
KOMMUNALZENTRUM - ROTES KREUZ

ROTES KREUZ PRINZERSDORF

DI - 15.08.

FACKELWANDERUNG

18:00 - 21:00
SPIELPLATZ PIELACH

SASCHA GRANDL

ZUR ANMELDUNG

DO - 17.08.

TENNIS

14:00 - 16:00
TENNISPLATZ PRINZERSDORF

UTV PRINZERSDORF

FR - 18.08.

SCHREIBTISCHLAMPEN AUS

HOLZ BASTELN

13:30 - 16:30
TISCHLEREI KRUMBÖCK, GERERSDORF

TISCHLEREI KRUMBÖCK

MO - 21.08.

VOLLEYBALL

14:00 - 16:00
VOLLEYBALLANLAGE PRINZERSDORF

UVC PRINZERSDORF

DI - 22.08.

NACHMITTAG IN DER

MÜHLE

15:00 - 18:00
MÜHLE IN UTTENDORF

J.U.H. BAMBERGER GMBH

DO - 24.08.

BEI DEN

PIELACHTALERN

18:00 - 19:00
MUSIKHEIM/VVP PRINZERSDORF

MUSIKVEREIN PIELACHTALER

MO - 28.08.

FUSSBALL

17:30 - 18:30
FUSSBALLPLATZ PRINZERSDORF

SASCHA GRANDL

NÄHERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG UNTER WWW.PRINZERSDORF.AT



Bericht der Feuerwehrjugend

Am 15.04.2023 war es so weit, unsere Feuerwehrjugend konnte beim jährlich stattfindenden Wissenstest ihr Können und Wissen unter Beweis stellen.

Neben Knoten, Wasserführenden Armaturen und den Sirensignalen dürfen die Jugendlichen ihre Geschicklichkeit mit dem Feuerlöscher bei einem simulierten Brand zeigen. Die Kinder wurden im Zuge der Jugendstunden vom Betreuersteam rund um Dietmar Weinhengst gut auf diese Prüfung vorbereitet.

Alle Feuerwehrjugendmitglieder der FJ Hafnerbach absolvierten die an sie gestellten Aufgaben mit Bravour und bekamen dafür ein Abzeichen, dass sie von nun an stolz auf ihrer Uniform präsentieren.



Die Jugendstunden nach dem Wissenstest standen ganz im Zeichen der Bewerbsübung. Hierbei müssen unsere Mitglieder in der Gruppe bestehend aus 9 Personen einen Parcours meistern.

Das Überspringen eines Wassergrabens und einer Hürde sowie das Überlaufen eines Laufbrettes gehören ebenso zum Bewerb wie das schnelle und richtige Kuppeln von Schläuchen, das Zielspritzen mit einer Kübelspritze, Gerätekunde und die Fertigung vorgegebener Knoten.

Zum Gruppenbewerb gehört auch ein Staffellauf, der einige Hindernisse bereit hält, dabei müssen die Kinder so schnell als möglich ein Strahlrohr sicher ins Ziel bringen.

Beim Bezirksbewerb in Karlstetten am 03.06.2023 freuten sich unsere Gruppen über sehr gute Ergebnisse.

Auch die Kinder unter 12 Jahren schnitten beim Einzelbewerb sehr gut ab.



Wir freuen uns schon sehr auf die nächsten Bewerbe, aber vor allem auf das von 6. - 9. Juli stattfindende Feuerwehrjugend Landeslager in Winklarn, bei dem wir uns mit allen Jugendfeuerwehrgruppen Niederösterreichs um den Bewerb des Feuerwehrjugendleistungsabzeichen messen werden.

FF-Jugendstunde

Jeden Freitag 17:45 Uhr

Infos: Matthias Brader

Tel. 0664/9606997

VVP Der Verschönerungsverein informiert

Wir laden sie zum

53 . S o m m e r n a c h t s f e s t

am

Samstag, 5. August 2023, ab 17 Uhr

bzw.

Sonntag, 6. August 2023, ab 10 Uhr

beim Verschönerungsvereinshaus an den Pielachstrand ein.

Für unser Sommernachtsfest suchen wir auch wieder freiwillige Helfer.



Die Stockschützen Prinzersdorf stellen sich vor

Der Eis- und Stocksport hat in den Alpenländern seit dem Mittelalter große Tradition. Die aktuelle Anzahl der Vereinsmitglieder zeigt die Beliebtheit bis in die heutige Zeit. Unser Sport, der Sommer wie Winter praktiziert werden kann, vereint sehr harmonisch sportliche und gesellschaftliche Elemente. Auch in Prinzersdorf wird diese Tradition gelebt.

Deshalb laden die Stockschützen Prinzersdorf alle Interessierten ein, an einem Training teilzunehmen. **Der Stockplatz ist jeden Dienstag (bei Schönwetter) in der Zeit von 18 bis 22 Uhr geöffnet.** Das benötigte Spielmaterial kann vor Ort ausgeliehen werden. Obmann Karl Wurstbauer und sein Team stehen für Auskünfte den Sport betreffend gerne zur Verfügung. Einfach an einem Trainingstag vorbeikommen!

Neben den regulären Trainingstagen werden 2x im Jahr „Juxturniere“ abgehalten. Dabei kann man in einem sportlichen Wettkampf gegen andere Mannschaften (aus Prinzersdorf und umliegenden Gemeinden) zeigen, welche Trainingserfolge sich während der Saison eingestellt haben. **Das nächste Juxturnier findet am Samstag, den 2. September dieses Jahres statt.**

Am Foto sieht man, welche Freude mit diesem schönen Sport verbunden ist!



70 Jahre Männergesangverein

Stolz feierte der Männergesangverein Prinzersdorf (MGV) sein 70-jähriges Bestehen. Der MGV ist und war in diesem Zeitraum immer ein wertvoller Bestandteil des Prinzersdorfer Vereins- und Gesellschaftslebens. Besonders der Zuschauerzustrom der Gäste freute den Veranstalter, der Festsaal der Europamittelschule war bis auf den letzten Platz gefüllt. Neben den musikalischen Gustostückerl der jubelnden Sänger sowie des Gastchores MännerXang Loosdorf, als Draufgabe ein Klavierduett von Werner Steueregger und Peter Steinwandter, sorgte Julia Schütze vom ORF und Radio NÖ durch ihre humorvolle Moderation für gute Stimmung bei den Gästen.

Für einen Rückblick sorgte ein kurzer Film, der vor 20 Jahren entstand, als im Rahmen zu 50 Jahre MGV, Gründungsmitglieder, Chorleiter und Obmänner über die Gründung und die Geschichte des MGVs bis in das Jahr 2002 interviewt wurden, sowie eine kurze Befragung von Prinzersdorfern über den MGV mit manch humorvoller Betrachtungsweise.



Aus dem Schulalltag der Volksschule

Lesenacht im Kraftwerk Theiß

Von 17. auf 18. April fuhren die 3A,3B und 2SO - Klasse der VS Markersdorf zur langersehnten Lesenacht ins Kraftwerk Theiß. Dort angekommen wurde der riesige Spielplatz erkundet. Danach durften die Kinder Lesestationen bewältigen und aus ihren Büchern über ein Mikrofon vorlesen. Das große Highlight an diesem Abend war die Kinderdisco, bei der alle Kinder mittanzten. Am nächsten Tag wurde das Kraftwerk Theiß erkundet und die Kinder erledigten Stationen zum Thema Energie. Die Lesenacht war ein voller Erfolg und wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben!

Laufen gegen Krebs - Schulchallenge



Auch unsere Schule beteiligte sich an dieser Spezialveranstaltung ausschließlich für Schulklassen „Laufen gegen Krebs“. Herzlich bedanken wollen wir uns bei unseren Sponsoren, die für alle Läufer eine Stärkung zur Verfügung gestellt haben: Äpfel vom Obsthof der Familie Lechner, Schulmilch der Wilhelmsburger Hoflieferanten und Pizzastangerl der Pizzeria Delcco.

Sumsi Erima Cup



Am 26. April fand in Pyhra der Sumsi-Erima-Cup statt. Bei diesem Fußballturnier traten 10 Mannschaften aus

dem Bezirk St. Pölten-Land gegeneinander an. Markersdorf-Haindorf war mit 11 Kindern aus den Klassen 3a/3b/4a/4b/1SO vertreten und konnte bei den Platzierungsspielen den 4. Platz erreichen.

NÖ-Kids go HTL



Am 22. Mai nahmen die 4. Klassen an der Aktion „NÖ-Kids go HTL“ an der HTL St. Pölten teil. In 5 verschiedenen Workshops hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre technischen Fähigkeiten und Interessen durch Bilderlöten, Programmier- und Zeichenspiele am Computer und durch das handelnde Untersuchen verschiedener Metalle zu entdecken bzw. zu erproben.

Kräuterwanderung 1A/ 1B

Die Kinder der 1B Klasse durften mit Frau Elisabeth Schütz verschiedene Wildkräuter entdecken und kennenlernen. Gemeinsam wurden Kräuterbutter und -topfen zubereitet. Die Jause schmeckte im Garten natürlich um so besser.



Mit besten Grüßen

Mag. Angelika Rabacher

Schulleiterin der Volksschule Markersdorf-Haindorf & das gesamte Team





Schulstraße 8, 3385 Prinzersdorf
Schulkennzahl: 319102
nms.prinzersdorf@noeschule.at
Tel: 02749/2321-1 (Fax: 2321-3)

1. Platz der Klasse 2A bei den Waldjugendspielen

Das Gelände der Landwirtschaftlichen Fachschule Pyhra war nach einer coronabedingten Pause wieder Schauplatz der Waldjugendspiele für die Bezirke St. Pölten Stadt und Land. Im Rahmen des Wettbewerbs mussten die Kinder der 6. Schulstufe ihr Wissen über den Wald bei mehreren Stationen unter Beweis stellen. Außerdem war Geschicklichkeit beim Armbrustschießen oder beim Absägen von Baumscheiben gefragt. Die Klassen der 2A, 2B und 2C waren mit vollem Einsatz dabei und es war ein spannender und lehrreicher Vormittag, der allen viel Spaß machte.

Die Klasse 2A erreichte mit 350 von 360 möglichen Punkten den 1. Platz. „Die Freude über den Sieg ist bei den Kindern sehr groß“, berichtet Biologielehrerin Ingrid Hörmann, die die Klasse auf das Projekt der Waldjugendspiele bestens vorbereitete. Mit dem Sieg qualifizierte sich diese Klasse für das Landesfinale, das am 15. Juni 2023 in Gföhl stattfand. Nach einem ereignisreichen Tag mit einem tollen Rahmenprogramm durften sich die



Dipl. Ing. Heinz Piglmann von der Bezirksforstinspektion St. Pölten (hinten Mitte) überreichte der Siegerklasse Urkunde, Pokal und Süßigkeiten sowie die Einladung zum Landesfinale in Gföhl

Schülerinnen und Schüler der 2a über den Titel „Waldmeister in Bronze“ und nette Geschenke freuen. Auch der Klassenvorstand Elias Hofstädter findet lobende Worte für die engagierte Teamarbeit der Jugendlichen.

Good News versus Fake News

TikTok, YouTube, WhatsApp sind nur einige Nachrichtenübermittler unserer Kinder und Jugendlichen. Die Schülerinnen und Schüler der PTS Prinzersdorf hatten die Aufgabe, Nachrichten kritisch zu hinterfragen und diese zu analysieren. „Lie Detectors“ nennt sich das Projekt, bei dem verschiedene Journalistinnen Schulen besuchen, um mit den SchülerInnen ganz konkret Fake News zu entlarven. Dazu wurden in den Fächern „Deutsch“, „Beruf und Leben“ und „Politische Bildung und Wirtschaftskunde“ verschiedene Online-Nachrichten auf ihren Wahrheitsgehalt geprüft.

In einem weiteren Schritt erhielten die TeilnehmerInnen mithilfe der ORF-Journalistin Anastasia Lopez mittels Live-Videokonferenz „Werkzeuge“, wie sie Falschnachrichten erkennen können. Fr. Lopez erklärte den interessierten Jugendlichen auch sehr anschaulich das

Berufsbild des Journalisten/der Journalistin. Die beiden Lehrerinnen Elisabeth Weiss und Karin Stöger begleiteten das Projekt und halfen den SchülerInnen, ihre Medienkompetenz weiterzuentwickeln.





Tolle Erfolge für Tänzerinnen



Beim Austrian National Dance Championships in Wels am 1. und 2. April zeigten die Tänzerinnen ihr Können und freuten sich über die Gold- Silber- und Bronzerauszeichnungen sowie die Qualifizierungen für die Teilnahme beim Dance World Cup in Braga/Portugal diesen Sommer.

Einen erneuten Preisregen gab es beim Austrian Open Ende April in Wr. Neustadt. Die Tänzerinnen der Ballettschule Papež mit der Musikschule Prinzersdorf dürfen sich in unterschiedlichen Kategorien nun wiederholt Österreichische Meister und Vizemeister nennen – ein mehr als verdienter Erfolg für die intensiven Probenwochen und ein deutliches Zeichen der hohen Qualität des Unterrichts von Frau Papež.

Neue Tanzlehrerin - Rafaella Sant'Anna

Wir freuen uns für den Ballettunterricht im kommenden Schuljahr eine äußerst empathische und liebenswerte Kollegin gewinnen zu können, welche einen kongenialen Ersatz für unsere Doyenne des klassischen Balletts, Frau Papež, darstellt.

Rafaella Sant'Anna stellt sich Ihnen gerne kurz vor:

Tanz und Musik sind seit meiner Kindheit wesentliche Bestandteile meines Lebens. Nach 14 Jahren als Balletttänzerin an der Wiener Staatsoper habe ich die Ausbildung zur Tanz- und Bewegungspädagogin gemacht. Ich durfte in verschiedenen Studios in Wien reichlich Erfahrung sammeln, auch an der Ballettakademie der Wiener Staatsoper, wo ich zuletzt als Probenleiterin und Choreographische Assistentin 6 Jahre tätig war. Mit viel Hingabe, Leidenschaft und Enthusiasmus versuche ich meinen Schülern eine sehr gute technische Basis zu vermitteln und sie mit viel Freude und Geduld bei der Entfaltung ihres Körpergefühls, ihrer Musikalität sowie Kreativität, Disziplin, und Körperausdruck zu unterstützen. Meine Erfahrung und Freude am Tanzen mit den Schülern zu teilen, ist ein wunderschönes Gefühl und ich freue mich darauf, ab September 2023 in der Musikschule Prinzersdorf diese Aufgabe zu übernehmen.



1. Musikantenstammtisch - ein großer Erfolg

Drei Bürgermeister (Rudi Schütz, Fritz Ofenauer und Herbert Wandl), unsere Obfrau der Musikschule Vizebgm. Andrea Strobl, die Leiterin der Volkskultur NÖ Manuela Göll und ihr Kollege für Projektmanagement und Kulturvermittlung Alfred Luger, über 30 Sänger, Musikanten und Siegi Binder mit seinen Musikschülern begeisterten am 7. Juni im Gasthaus Wegl mit einem mehr als gelungenen Musikantenstammtisch.

Der nächste Musikantenstammtisch ist garantiert und alle Liebhaber von traditionellen Veranstaltungen sind dazu herzlich eingeladen, natürlich auch nur zum Zuhören, Mitklatschen und Mitsingen.



WANDERGALERIE NÖ

Handwerk & Kunst
lädt ein zum

**Kunsthandwerksmarkt
in Prinzersdorf**
am Hauptplatz 1

Sa. 15. Juli 14 - 20 Uhr
So. 16. Juli 10 - 17 Uhr





FERIEN-WORKSHOPS JEDEN MI | 9:30 - 13:30 UHR



CHRISTINA STEINWENDTNER

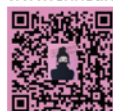
„TIERE“ Acryl & Pastellkreide - 19. JULI | „INTUITIVE MALEREI“ Acryl - 26. JULI

„EUKALYPTUS“ Aquarell - 2. AUGUST | „NATUR“ Acryl & Aquarell - 9. AUGUST

„KUNTERBUNT“ Acryl & Aquarell - 16. AUGUST

„SCHWARZ WEISS“ Acryl & Pastellkreide - 23. AUGUST

„FARBENRAUSCH“ Acryl & Aquarell & Pastellkreide - 16. AUGUST

KURSBEITRAG: € 69,-Inklusive komplettem
MalmaterialMindestteilnehmerzahl: 4 Personen
Höchstteilnehmerzahl: 8 Personen**ANMELDUNG:** www.christina-steinwendtner.com/book-onl

Event. Malschürze mitbringen. Bei Schönwetter malen wir im Freien.



Schlüsselübergabe bei Doppelhausanlage in der Siedlungsstraße



Die Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Pielachtal errichtete gemeinsam mit dem Architekturbüro Architekt DI Andreas Gattermann eine geförderte Doppelhausanlage mit 14 Häusern, welche nach 5 Jahren ins Eigentum übernommen werden können.

Am 06.06.2023 fand die feierliche Schlüsselübergabe statt.

Bei der Schlüsselübergabe waren Frau Doris Schmidl, Abgeordnete zum NÖ Landtag, Herr Bürgermeister Ing. Rudolf Schütz und Herr BM Ing. Thomas Zeilinger vor Ort und begrüßten die neuen Mieter.

Die Doppelhaushälften verfügen über jeweils 4 Zimmer, zwei PKW-Stellplätze, eine Terrasse, und einen Garten inkl. Geräteraum.

Details wie ein Glasfaseranschluss, eine PV-Anlage, eine Fußbodenheizung mittels Nahwärme, Außenrollläden, Parkettböden und Verfliesung ergänzen die hochwertige Ausstattung.

Es handelt sich um ein durch das Land NÖ gefördertes Projekt mit der Möglichkeit einen Wohnzuschuss zu beantragen. Für nähere Informationen wenden Sie sich an die Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Pielachtal.



bezugsfertige, geförderte Doppelhaushälften

Siedlungsstraße / Mozartstraße in 3385 Prinzersdorf zu vermieten (mit Kaufoption)

4 Räume / Größe: ca. 110 m² (Terrasse & Garten)

Grund- und Baukostenbeitrag ca. € 60.000,- / Monatliche Miete: ca. € 1.150,- (inkl. BK)

Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Pielachtal, Rudolf-Krippel-Platz 1, 3200 Ober-Grafendorf
www.sgp-wohnbau.at Tel: 02747 67649

Ortsbildpflege

Wir freuen uns mit Rafael Plank und Stefanie Pachschwöll über die gelungene Renovierung des Hauses Linzerstraße 14.

Das renovierte Gebäude trägt zu einer deutlichen Aufwertung des Dorfbildes bei und erfreut die Betrachter!



It all starts with the everyday.

 www.noetutgut.at/bewegung





HILFswerk

**Sie möchten in
Ihrem Job Zeit
mit Kindern
verbringen?**



**Wie bieten pädagogische Ausbildungen mit Qualität und
Praxisnähe. Die nächsten Lehrgänge starten im Herbst!**

- (Mobile) Tagesmutter
- Kinderbetreuer/in in Kindergärten & Hort
- Betreuungsperson in NÖ Tagesbetreuungseinrichtungen

**15. September 2023 in St. Pölten
27. September 2023 in Korneuburg**

**Quereinsteiger/
innen herzlich
willkommen!**



Wir informieren Sie gerne näher!

T 05 9249-34113 oder QR-Code scannen.

www.no.e.hilfswerk.at




VERANSTALTUNGSKALENDER 2023

Juli

1.7.		Pfarre , Fußwallfahrt nach Maria Langegg
2.7.	9:45 Uhr	Pfarre , Hl. Messe anschließend Pfarrfest bis 20 Uhr
3.7.	9 Uhr	Pensionistenverband , Kaffeeplauscherl im GH Wegl
7.-9.7.	9-17 Uhr	Flohmarkt
10.-14.7.		Bewegungswoche , EMS
15./16.7.		Wandergalerie NÖ , Kunsthandwerksmarkt am Hauptplatz
21.7.	15 Uhr	Pensionistenverband , Gemütlicher Nachmittag im GH Groissmayr
28.7.	9 Uhr	Pensionistenverband , Kaffeeplauscherl im GH Kleemann

August

4.-6.8.	9-17 Uhr	Flohmarkt
5./6.8.		VVP , Sommernachtsfest
7.8.	9 Uhr	Pensionistenverband , Kaffeeplauscherl im GH Wegl
12.-13.8.	9-17 Uhr	Flohmarkt
14.8.	14-22 Uhr	Nachtflohmarkt
15.8.	9-17 Uhr	Flohmarkt
18.8.	15 Uhr	Pensionistenverband , Gemütlicher Nachmittag im GH De Icco
25.8.	9 Uhr	Pensionistenverband , Kaffeeplauscherl im GH Kleemann

September

1.-3.9.	9-17 Uhr	Flohmarkt
2./3.9.		Feuerwehr , Feuerwehrheuriger
2.9.	11 Uhr	Stockschützen , Juxturnier
2.9.	13:30 Uhr	ÖVP Radausflug
3.9.	ab 10:30 Uhr	GH Wegl , Hofheuriger
4.9.	9 Uhr	Pensionistenverband , Kaffeeplauscherl im GH Wegl
13.9.		Gemeinde , Seniorenausflug
17.9.	10-17 Uhr	SPÖ , Spielplatzfest am Pielachstrand
22.9.	15 Uhr	Pensionistenverband , Gemütlicher Nachmittag im MarPri
24.9.	9:45 Uhr	Pfarre Erntedankfest
29.9.	9 Uhr	Pensionistenverband , Kaffeeplauscherl im GH Kleemann

Oktober

2.10.	9 Uhr	Pensionistenverband , Kaffeeplauscherl im GH Wegl
5.10.	19 Uhr	Gesunde Gemeinde , Vortrag über Heilpilze
6.-8.10.	9-17 Uhr	Flohmarkt
7.10.	14-17 Uhr	VVP , Flohmarkt für Baby- und Kinderartikel, VVP-Haus
8.10.		GH Wegl , Eröffnung Wildbretwochen
13.10.	15 Uhr	Pensionistenverband , Gemütlicher Nachmittag im GH Fischer
21./22.10.		Prinzersdorfer Künstler , Tage der offenen Ateliers
22.10.		Pfarre , Weltmissionssonntag mit Verkauf Pralinen
26.10.	9-17 Uhr	Flohmarkt
27.10.	9 Uhr	Pensionistenverband , Kaffeeplauscherl im GH Kleemann
31.10.		Raiffeisenbank Weltspartag